

Mahlsdorf d. 12. 11. 42

liebes Kindchen!

Von Gott sich so allerhand ereignet zu zwischen, und wer weiß, wie die Welt geschichte nach den weiteren 8 Tagen aussieht. Pajero hatte sich für vergangenen Sonntag angemeldet ist aber nicht gekommen und bis heute noch keine Post von ihm also ist ausgezehnt dass sie Sonntag ausgerückt sind. Hoppensleicht geht alles auch mit ihm gut. Dein Tränen von Verluste liebstigten ^{den} mich immer. Vorsicht ich soll ihn stehen ohne Seitengewehr Felselkappen und Mittel und es war so eine Atmosphäre um ihn als wenn er bestellt werden sollte. Alles etwas verschwommen also kann wieder zu geben und für mich doch so sonnen-blau der Tränen. Das Ganze kann sich für alle auch auf Pajero beziehen und Old Blue hat nichts von alledem gemerkt zu haben. Obwohl er hat noch nicht geschrieben seit er fort ist und ich meine er hätte doch vor dieser Grenze mir noch ein Konto

schreiben können. Von Institut
habe ich noch nichts wieder
gekriegt werden aber in der nächsten
Zeit mal wieder hingehen.

Ein Gefahr kann der letzte Mensch
nicht sein sondern eine Notwendig-
keit für die nächste Stunde. Ihre Art
mit ihren Reformen, z.B. wie der
sie selbst schildert z.Bsp. könnte
man vielleicht als Gefahr betrachten
aber der letzte Mensch selbst ist etwas
wovon das Kind erstellt und im
großen Geschehen ebenso eine Not-
wendigkeit wie der erste Übermensch.
Die Früchte darf der Mensch ganz
reif d.h. heißt wenn sie ganz
dunkel und ganz weich sind lassen,
sonst ziehen sie einen den Kind
zusammen wie Essigsäure. Also
wenn nach diesen Transport noch
nötig, liegen lassen. Nur viele
Früchte ich drücke den Domänen
für den Sohn. Hast du schon
Nachricht von Heinz?

Bei Kuchen frische Handelsobst
Stückstück. Will ich dir noch einen
warmen Schleifer schicken?